

**OBERFINANZDIREKTION KARLSRUHE
BADEN-WÜRTTEMBERG
Bundesbau Betriebsleitung**

Ergebnisprotokoll

Thema / Betreff	6. Sitzung der Fach-AG Versorgung - Schlussabstimmung
Aktenzeichen	KO-3355.40-41/01 – B 24
Datum / Uhrzeit / Ort	28./29.09.2016, Freiburg
Teilnehmer	s. Teilnehmerliste
Anlagen	<ul style="list-style-type: none"> - Teilnehmerliste - Aufgabenverteilung

TOP	Art	Thema	Zustän- dig	Termin
1.		Begrüßung, Allgemeines		
1.1	I	<ul style="list-style-type: none"> - Die BlmA hat noch keinen Nachfolger für Hr. Schlohbach benannt; die BlmA ist deshalb weiterhin nicht in der Fach-AG Versorgung vertreten. 		
2.		Vorstellung Bearbeitungshandbuch		
2.1	I	Das Bearbeitungshandbuch wurde von Frau Bannert vor der Besprechung verschickt. Die Grundzüge des Bearbeitungshandbuchs stellt Frau Bannert vor. Die Präsentation zu TOP2 wurde von Ihr im Nachgang versandt.		
2.2	I	Offene Punkte, Diskussion des Modells: <ul style="list-style-type: none"> – Eine Entscheidungshilfe für die Vorgaben zur „Genauigkeit“ wird noch erstellt – Künftig sind auch Höhengenaugkeitsvorgaben anzugeben, wenn zu Objekten auch Höhenangaben zu erfassen sind – Vorgesehene Ergänzungen zur nächsten Programmversion der Redaktionsanwendung: Verlinkung, Bilder (Urheberrecht!), Signaturierung – Zusätzlich erforderliche Attribute werden festgehalten für künftige Modellversionen 		
2.3	I	Hinweis zur Datenbank: Die Qualitätssicherung erfolgt für den Internet Explorer. Fehler, Anforderungen etc. bitte an Geoinformation melden.		

Abkürzungen:

A = Auftrag an / Erledigung durch

B = Beschluss

WV = Wiedervorlage

T = Termin

E = Empfehlung

F = Feststellung

I = Information

3.		Bearbeitung der Kataloginhalte - Übersicht zum Stand der Arbeiten		
3.1	I	<ul style="list-style-type: none"> Die Klassenbeschreibungen wurden zu ca. 75% bearbeitet Hr. Hartenstein hat seine Textvorschläge zu den Erfassungsregeln an den Basisklasse notiert; nach Abstimmung in der Fach-AG erfolgt die weitere Umsetzung und Ausweitung auf die Unterklassen. 		
		Klärung offener Fragen und fachlicher Austausch		
3.2	I	<p>Am Beispiel des Mastes wurden zahlreiche Themen diskutiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> Kann die Unterklasse „unspezifiziert“ künftig entfallen? Aus Sicht Fach-AG ja, eine Erfassungsregel ist dann nicht mehr erforderlich. Enthalten wären dann nur Masten aus der Altdatenerhebung. Mast mit mehreren Funktionen, Bsp. Strom + Mobilfunk: Vorschlag: Die Hauptfunktion ist entscheidend für die Zuordnung zu einer Unterklasse, ein Mast mit mehreren Funktionen müsste dann nicht als „Mast_Allgemein“ geführt werden → im AK ansprechen Es wurde diskutiert, bis zur nächsten Modellversion eine neue Klasse „Antenne“ aufzunehmen. Im Vorgriff auf die nächste Modellversion kann eine vorläufige Klassendefinition über die „Containerklasse“ erfolgen. Eine Abstimmung des Modellentwurfs muss noch erfolgen. Mast für Flutlicht, Hochmastbeleuchtung... → in Außenbeleuchtung enthalten 	AK	.
3.3	A	<p>Erfassungsregel für Leitungen:</p> <p>Die Erfassung der z-Werte muss im AK einheitlich geregelt werden. Hierbei ist insbesondere zu klären, wie nicht erfasste Höhen zu kennzeichnen sind. Dies trifft gehäuft bei Daten des Altbestandes auf, die noch nicht durchgängig mit Höhenangaben (Z-Werte) erfasst wurden.</p>	AK	
3.4	A	<p>Diskussion:</p> <p>Bei gleicher Erfassungsregel in der Basis- und Unterklasse: in der Unterklasse nur den Hinweis aufnehmen, dass die</p>		

Abkürzungen:

A = Auftrag an / Erledigung durch

B = Beschluss

WV = Wiedervorlage

T = Termin

E = Empfehlung

F = Feststellung

I = Information

		Erfassungsregel der Basisklasse gilt oder den Text nochmals eingeben? → Klärung in AK	AK	
3.5	I	Hinweise für eine künftige Modellversion wurden im Feld „Bemerkung“ abgelegt und mit „+++“ gekennzeichnet		
3.6	A	BL_Kabelleitung: Es ist eine Klärung mit GMSH notwendig, wie mit deren Kabel bei Überführung ins neue Modell umgegangen wird oder ob sich hieraus neue Anforderungen an das Modell ergeben. Es erfolgt keine Neuerfassung (Migrationsobjekt). Die Differenzierung ist sehr hoch, die Notwendigkeit wird von Hr. Burs mit SH oder Hr. Duhnke abgestimmt.	Hr. Burs	
3.7	B	Mikrokabel (BWI, eingepflügt) werden als Lichtwellenleiter erfasst. In der Beschreibung der Klasse UL_Lichtwellenleiterkabel ist darauf hinzuweisen.		
3.8	A	BL_TechnischeLeitung, UL_SiTeOderKKS Kabel: Im neuen Modell ist zu prüfen, ob diese UK der Basis-klasse Kabelleitung zugeordnet werden sollte. Der Klärungsbedarf wurde als Bemerkung eingetragen. Prüfen: Erfassungsregel BP_Kabelleitung: Gibt es hier die UP_ÜbergabeWechsel? Text der Basisklasse anpassen!	POL Hr. Hartenstein	
3.9	A	Rohrleitungen: Die Erfassungsregeln wurden abgestimmt, einige sind noch anzupassen, z.B. Absperrarmaturen anstatt Schieber, KKL anpassen an Fernwärme/Fernkälte, WVA Absperrschieber wie bei Gas	Hr. Hartenstein	
		Anregung aus anderer Fach-AG WAW		
3.10		Gasleitung: Muss die Werteliste um die „Stemm-Muffen-Verbindung“ erweitert werden? → ja! Handelt es sich immer um eine Stemm-Muffen-Verbindung, wenn nichts angegeben ist? → nein! Aktualität Stemm-Muffen-Verbindung klärt Hr. Stephan	LS Hr. Stephan	

Abkürzungen:

A = Auftrag an / Erledigung durch

B = Beschluss

WV = Wiedervorlage

T = Termin

E = Empfehlung

F = Feststellung

I = Information

4.		Klärung der nächsten Arbeitsschritte		
4.1	A	Die Beschreibungen sind von den Mitgliedern der Fach-AG mit den Festlegungen aus dieser Sitzung weiter zu schärfen	Alle	Bis zur nächsten Sitzung
4.2	A	Die Attribute sind zu beschreiben. Die Aufgabenstellung ist im Handbuch formuliert. Die Aufgabenverteilung wurde festgelegt und im Nachgang von Frau Bannert versandt (Mail vom 4.10.).	Alle	Bis zur nächsten Sitzung
4.3	A	Die vermessungstechnischen Erfassungsvorschriften werden von Hr. Hartenstein auch für die Unterklassen ausgearbeitet. Grundlage sind die für die Basisklassen formulierten Vorschläge.	Hr. Hartenstein	Bis zur nächsten Sitzung
5.		Verschiedenes - Termin- und Ortfestlegung der nächsten Sitzung		
5.1	T	Nächster Termin wie bereits vereinbart: <ul style="list-style-type: none">• 23.11. 13.00 Uhr bis 25.11 13.00 Uhr in Hannover	Alle	23. bis 25.11. 16

Aufgestellt:
Erb, 07.10.2016

Abkürzungen:

A = Auftrag an / Erledigung durch

B = Beschluss

WV = Wiedervorlage

T = Termin

E = Empfehlung

F = Feststellung

I = Information